

Als "deutscher" Lehrer in der Schweiz arbeiten

Beitrag von „Krabappel“ vom 6. März 2019 16:56

Achso, jetzt kapier ich das erst. Na gut, wenn einer nur zum Arbeiten überfährt dann gestaltet sich das Sozialleben logischerweise schwierig...

[@Wollsocken80](#), die Berichte, dass Deutsche nicht immer nur wohlgelebten sind gibts ja nun tatsächlich. Und dass man das Gefühl hat, in einer anderen Region nicht so recht einzufinden kenne ich auch. Mentalitäten sind verschieden, ich finde das sehr interessant. Ich denke nämlich, dass es oft Kleinigkeiten sind, die man fehlinterpretiert, weil sie unbewusst eine große Rolle einnehmen.